

Gemeinde Geslau



Öffentliche/Nicht öffentliche Sitzung des Gemeinderates Geslau

GR Geslau/2024/009

Montag, 05. August 2024 - 20:00 Uhr

Rathaus Geslau

Gemeinde Geslau – Kreuthfeldstraße 5 – 91608 Geslau

Niederschrift – Öffentlicher Teil

**der Sitzung des Gemeinderates
vom Montag, 05. August 2024
im Rathaus Geslau**

Sitzungsnummer GR Geslau/2024/009

Anwesend:

Stimmberechtigt: 1. Bürgermeister

Strauß, Richard

Stimmberechtigt: Gemeinderatsmitglied

Baumann, Lukas

Ehnes, Walter

Grüner, Stefan

Krauß, Hans

Leidenberger, Patrick

Lindner, Markus

Schmid, Uwe

Schmidt, Herbert

Stowasser, Sonja

Nicht stimmberechtigt: Schriftführerin

Betzler, Sonja

Sonstige Teilnehmer

Zuhörer: 3

Fehlend:

Stimmberechtigt: Gemeinderatsmitglied

Braumandl, Florian

Förster, Markus

Nölp, Wolfgang

Entschuldigt fehlend

Entschuldigt fehlend

Entschuldigt fehlend

Beginn des öffentlichen Teils der Sitzung: 20:00 Uhr

Tagesordnung öffentlicher Teil

- 01 Genehmigung der letzten öffentlichen Niederschrift
- 02 gemeindliche Stellungnahme zu Bauplänen
- 02 A Anbau eines Unterstandes für Auflieger, Flnr. 43, Gmkg. Dornhausen
- 03 Feuerwehrbedarf
- 04 Beitrags- und Gebührensatzung Geschossflächen Kirchengemeinde
- 05 Baugebiet am "Kreuthbach"
- 06 Informationen zum Kläranlagenneubau
- 07 Informationen des Gewässerzweckverbandes
- 08 MP Feuer
- 09 Ersatzbeschaffung Spielplatz Oberndorf
- 10 Feldwegebau Stettberg
- 11 Bundesförderprogramm, Interkommunale Zusammenarbeit
- 12 Verschiedenes, Wünsche, Anträge

1. Bürgermeister Richard Strauß begrüßt die anwesenden Gremiumsmitglieder und die anwesenden Bürger/innen.

TOP 01 Genehmigung der letzten öffentlichen Niederschrift

Sachvortrag:

Die Sitzungsniederschrift wurde dem Gremium im Vorfeld im RIS zur Verfügung gestellt.

Beschluss:

Gegen die Protokollierung wurden keine Einwände vorgebracht. Die Niederschrift gilt somit als genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	10

TOP 02 gemeindliche Stellungnahme zu Bauplänen

TOP 02 A Anbau eines Unterstandes für Auflieger, Flnr. 43, Gmkg. Dornhausen

Sachvortrag:

Die Baupläne wurden dem Gemeinderat vorab zur Verfügung gestellt. Der Bürgermeister erläutert kurz die Eingabepläne.

Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen zum BV „Anbau eines Unterstandes für Auflieger auf der Fl. Nr. 43 der Gemarkung Dornhausen“ wird erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	10

TOP 03 Feuerwehrbedarf

Sachvortrag:

Für das Feuerwehrfahrzeug in Geslau wurde ein Angebot über vier neue Reifen eingeholt. Diese müssen aus Sicherheitsgründen spätestens alle 10 Jahre gewechselt werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Kauf von 4 neuen Reifen für das Feuerwehrauto zum Preis von insgesamt 3.720,00 € zzgl. MwSt. zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	10

TOP 04 Beitrags- und Gebührensatzung Geschossflächen Kirchengemeinde

Sachvortrag:

Zur Berechnung der Geschossflächen der Kirchengemeinde (Leichenhalle, Kirchenschiff, Grundstücksflächen), im Zuge des Kläranlagenneubaues, müssen Herstellungsbeiträge erhoben werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt bei der Beitrags- und Gebührensatzung folgende Berechnung:

- die Leichenhalle ist beitragspflichtig
- das Kirchenschiff ist nicht beitragspflichtig, wenn kein Wasser- und/oder Kanalanschluss vorliegt
- die Grundstücksfläche wird reduziert auf den Umgriff der Bebauung, da das Friedhofsgelände nicht bebaubar ist.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	10

TOP 05 Baugebiet am "Kreuthbach"

Sachvortrag:

Die 8. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich des Bebauungsplanes für das Wohngebiet „Am Kreuthbach“ in Geslau liegt vom 17.07.2024 bis einschließlich 19.08.2024 zur allgemeinen Einsicht im Rathaus aus.

TOP 06 Informationen zum Kläranlagenneubau

Sachvortrag:

Nach der letzten Sitzung des Abwasserzweckverbandes zum Kläranlagenneubau liegen nun vorläufige Daten zum Beginn des Baues sowie die vorläufige Kostenaufstellung vor.

Im Moment laufen die Ausschreibungen für den Bau der Pumpanlagen. Geplanter Beginn ist für das Frühjahr 2025 vorgesehen. Der Probetrieb soll ab Herbst 2026 bis Anfang 2027 starten. Die letzten Restarbeiten sollen im Laufe des Jahres 2027 abgeschlossen sein.

Die geplanten reinen Kläranlagenkosten, ohne Pumpanlagen und Ingenieurkosten, belaufen sich nach jetzigem Stand auf 8.580.000,00 €.

Die Gemeinde Geslau ist mit ca. 37% der Gesamtkosten beteiligt.

TOP 07 Informationen des Gewässerzweckverbandes

Sachvortrag:

Bei zwei wasserführenden Gräben in der Gemeinde ist eine starke Bewachsung vorhanden. Es wird empfohlen mit einem Mähkorb das Gewässer zu mähen und ggf. im Folgejahr den Uferbereich abzuflachen um Platz für Flora und Fauna zu erhalten. Außerdem ist durch Wurzelwerk der Abfluss spürbar behindert und sollte entfernt werden. Die Maßnahme ist für Herbst 2024 eingeplant.

TOP 08 MP Feuer

Sachvortrag:

In der letzten Bürgermeisterversammlung wurde über die Anschaffung des Softwareprogrammes MP-Feuer in der VG Rothenburg beraten.

Über das Programm werden alle Gegenstände der Wehren wie z. B. Pumpen und Schläuche digital erfasst und auch im System der gemeinsamen Schlauchpflegeanlage eingepflegt.

Außerdem wird somit die Berechnung der Einsatzkosten vereinfacht.

Die Gemeinde ist mit einmaligen Kosten von 1.218,71 € sowie monatlichen Servicekosten von 28,05 € beteiligt.

Beschluss:

Der Gemeinderat übernimmt die Empfehlung des Bürgermeisterausschusses und stimmt dem Vertrag zum Beitritt für das Software-Service-Programm „MP Feuer“ zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	4
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	10

TOP 09 Ersatzbeschaffung Spielplatz Oberndorf

Sachvortrag:

Die Schaukel sowie die beiden Platten des Karussells auf dem Spielplatz in Oberndorf sollten erneuert werden. Für die Ersatzteile sowie die Schaukel liegt ein Angebot über 2.942,80 € netto vor.

Den Einbau übernimmt die Dorfgemeinschaft Oberndorf.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Ersatzbeschaffung für eine neue Schaukel und den Ersatzteilen für das Karussell für den Spielplatz Oberndorf zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	10

TOP 10 <u>Feldwegebau Stettberg</u>

Sachvortrag:

Im Gemeindegebiet sind zwei weitere Feldwege zu sanieren. Diese sind in der bereits laufenden Feldwegesanierung noch nicht erfasst, da sie als Grünwege mit verschiedenen Ausbaustufen gelistet sind.

Beschluss:

Der Gemeinderat lehnt zum jetzigen Zeitpunkt die Sanierung der beiden Feldwege ab. Sobald ein genauer Überblick der Kosten, der z. Z. in Arbeit befindlichen Feldwege vorliegt, wird wieder darüber beraten, ob die Wege noch saniert werden sollen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	5
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	10

TOP 11 <u>Bundesförderprogramm, Interkommunale Zusammenarbeit</u>

Sachvortrag:

Bei der Vergabe der Förderung im Bundesförderprogramm Breitbandausbau im Punktesystem hat der Bund seine Mittel drastisch reduziert. Dies wird nun zwangsläufig dazu führen, dass weniger Kommunen von den Fördermitteln profitieren können. Herr Trapp vom Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung rät vor diesem Hintergrund der Gemeinde Geslau, unter Inkaufnahme von Punkteverlusten, von einer interkommunalen Zusammenarbeit mit der Stadt Rothenburg ab.

Beschluss:

Der Gemeinderat folgt der Empfehlung des Amtsleiters vom Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung und beschließt derzeit keine interkommunale Zusammenarbeit mit der Stadt Rothenburg einzugehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	0
Nein-Stimmen:	10
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	10

TOP 12 <u>Verschiedenes, Wünsche, Anträge</u>

Sachvortrag:

- Der Baubeginn zur Erschließung des Baugebietes „Mühlfeld“ erfolgt im Oktober 2024
- Die Leitplanken an der ST2250 wurden nun noch montiert
- Laut Tourismusverband Romantisches Franken sind die Übernachtungszahlen in der Gemeinde nochmals gestiegen und lagen im Jahr 2023 bei 99.436 Übernachtungen
- Frage eines GR, wie tief die neue Grundwassermessstelle in Schwabsroth gebohrt wurde
⇒ wird beim WWA angefragt
- Der Radweg von Schwabsroth nach Geslau sollte gemulcht werden
- Für den Herbst ist an den Feldwegen der Gemeinde, die durch die Wälder führen, ein Rückschnitt der Bäume angedacht

Ende des öffentlichen Teils der Sitzung: 21:20 Uhr

Für die Richtigkeit:

R. Strauß

Richard Strauß
1. Bürgermeister

Schrifführung